

Otto Kebisch ist der älteste Laatzener

von Torsten Lippelt, 03.09.15, Neue Presse

Mit Laatzens Bürgermeister Jürgen Köhne als Gratulanten, Blumen und Glückwünschen von der Stadt Laatzten und der Region Hannover feiert Otto Kebisch am Dienstag im Grasdorfer Seniorenpflegeheim Leinetal seinen 100. Geburtstag – damit ist er der älteste männliche Bewohner Laatzens.



Glückwunsch: Otto Kebisch wird am 1. September 100 Jahre alt. Quelle: Torsten Lippelt

Laatzten. Alle anderen aus dem runden Dutzend der Hundertjährigen oder sogar Älteren in Laatzten sind Frauen. „Ich hätte nicht gedacht, dass ich einmal so alt werde - so schwer, wie ich gearbeitet habe“, meint der Jubilar im Rückblick.

Geboren am 1. September 1915 bei Lodz, im Warthegau, war Otto Kebisch das jüngste von vier Kindern eines Landwirts und Windmühlenbetreibers für das Schrotten von Schweinefutter. Nachdem er zunächst bei seinem Vater in der Landwirtschaft ausgeholfen hatte und dann für zwei Jahre zur polnischen Armee eingezogen worden war, wechselte er auf die deutsche Seite und wurde Soldat in der Wehrmacht.

Nach dem Kriegsende flüchtete Otto Kebisch wie viele andere auch nach Hannover. Er arbeitete in den kommenden Jahrzehnten in einer großen Weberei und Spinnerei, bei Gummi Hansen in Wülfel und schließlich als Friedhofsgärtner bei der Stadt Laatzten. Im Jahr 1999 zog er zusammen mit seiner kurz danach verstorbenen Ehefrau Emma - aus der Ehe stammt Sohn Manfred - schließlich in das heutige Leinetal-Seniorenpflegeheim am Rethener Kirchweg. Früher hatte der Senior viele Jahre mit Vorliebe Posaune in der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Grasdorf gespielt. Heute ist gesundheitsbedingt eher das Fernsehgucken sein Zeitvertreib.